

## Workshop-Reihe: COMMIT – Eine europäische Antwort im Kampf gegen Extremismus

### Was macht eine erfolgreiche transnationale Social Media Kampagne aus?

Das EU-Projekt COMMIT hat sich zum Ziel gesetzt, **gefährdete Jugendliche** in **4 Partnerländern** (Italien, Österreich, Niederlande, Griechenland) vor **Extremismus, Radikalismus** und **Terrorismus zu schützen** & mit einer **Kampagne auf Social Media** extremistischer Online-Propaganda aktiv zu begegnen. Dadurch sollen **demokratische Werte, Toleranz & Zusammenarbeit** gefördert werden und das Problembewusstsein für das Thema im Web gesteigert werden. **die Berater** organisieren gemeinsam mit der **Nationalen Beratungsstelle Extremismus** des Bundesweiten Netzwerk Offene Jugendarbeit (**boja**) und unseren europäischen Projektpartnern eine interaktive Workshop-Reihe.

### Was ist das Ziel dieser Workshop-Reihe?

Ziel ist es, ein **Verständnis** für die **Ursachen von Extremismus** (Rechts- und Linksextremismus sowie religiöser Radikalismus) gerade im Web zu gewinnen und mit einer **effektiven Social Media Kampagne** entgegenwirken.

Bei dieser Workshop-Reihe mit **nationalen und internationalen ExpertInnen** gibt es neben **interessanten Einblicken** in die **Phänomene** auf europäischer Ebene auch die Möglichkeit selbst aktiv zu werden und sich bei der **Gestaltung der Social Media Kampagne** zu beteiligen. Nach Absolvierung des Workshops wird man nicht nur über ein breiteres Wissen in diesem politisch hochbrisanten Themenkomplex verfügen, sondern auch erlebt haben, wie eine **Social Media Kampagne** entsteht und umgesetzt wird.

### Unser Programm:

**Online-Webinare** mit dem Ziel das Problem Extremismus im Netz von mehreren Seiten zu betrachten und gemeinsam eine effektive Social Media Sensibilisierungskampagne zu gestalten.

- **Dienstag, 18. Mai, 17:00, 1. Webinar: Radikalisierung und Extremismus heute**, ExpertInnen der Nationalen Beratungsstelle Extremismus, Bundesweites Netzwerk Offene Jugendarbeit, 2 Stunden
- **Donnerstag, 20. Mai, 17:00, 2. Webinar: Alternative und Gegennarrative als wirksames Mittel gegen Extremismus**, ExpertInnen der Nationalen Beratungsstelle Extremismus, Bundesweites Netzwerk Offene Jugendarbeit, 2 Stunden
- **Mittwoch, 26. Mai, 17:30, 3. Webinar: Best-Practise Beispiel aus den Niederlanden gegen Hate-Speech: Radio La Benevolencija (Amsterdam)**, Gespräch mit George Weiss, 1,5 Stunden
- **Dienstag, 1. Juni, 15:00, 4. Webinar: Innovative Analyse-Tools für radikalen Online-Content (Workshop auf Englisch)**, TextGain (Antwerpen, Belgien), Guy de Pauw, Olivier Cauberghs, 1,5 Stunden
- **Samstag, 19. Juni, 10:00 – 16:00: Workshop: Co-Creation der Social-Media Kampagne – Was braucht eine erfolgreiche Kampagne?**, *Face-to-Face Workshop*, ca. 5-6 Stunden, Teilnahme optional



## Zeitraum & Realisierung

Die Workshop-Reihe wird **im Online-Format** durchgeführt. Nationale und internationale ExpertInnen werden **interaktive Workshops** anbieten. Zu allen Einheiten werden **zusätzliche Materialien** bereitgestellt, die zur Vertiefung der jeweiligen Thematiken genutzt werden können.

Es ist geplant **im Juni den letzten Teil der Workshop-Reihe Face-to-Face** zu organisieren. In diesem **interaktiven Workshop** sollen unterschiedliche Materialien für die Kampagnen auf Social Media erstellt werden (z.B. Videos, Instagram und Facebookpostings usw.). Sollte es die Situation nicht ermöglichen diesen Teil vor Ort zu realisieren, werden wir rechtzeitig über Alternativen informieren. Die Teilnahme am letzten Workshop ist optional.

## Zielgruppe

Die Workshop-Reihe richtet sich primär **an Studierende**, die in den angesprochenen Bereichen (Rechts-/Linksextremismus, religiöser Radikalismus, Social Media Kampagnen) ihre **Bachelor-, Master oder Doktorarbeiten** verfassen, prinzipiell steht die Teilnahme jedoch allen **interessierten Studierenden** offen, besonders eignet es sich für Studierende der **Politikwissenschaft, Publizistik- und Kommunikationswissenschaften** sowie den **Master Zeitgeschichte und Medien**.

Neben den Studierenden richtet sich die Workshop-Reihe an **JournalistInnen** und **ExpertInnen aus der Medienbranche**.

## Teilnahmebedingungen & Ort

**Die Teilnahme ist kostenlos**, alle Kosten werden direkt aus dem EU-Projekt getragen.

Insgesamt gibt es 15 Plätze, für die Online-Sessions gibt es keine Teilnahmebeschränkung

Die Face-To-Face Workshops werden in den Räumlichkeiten von *die Berater* in Wien (Wipplingerstraße 32/23-25, 1010 Wien) abgehalten.

**Um Anmeldung wird erbeten: <https://forms.gle/ewvfSzQaiKNCXhm8>**

